

Kohltur (Grünkohlessen 2015)

1. Wohlauf, Carlist, die Weihnachtszeit
Hat Spuren hinterlassen.
Bei manchem Bauch - jetzt etwas breit -
Sind Gürtel anzupassen.
In uns'rem Kreise heißen wir
Das neue Jahr willkommen.
Bei Grünkohl, Kassler, frischem Bier
Wird weiter aufgenommen.
2. Das Grün muss durch den ersten Frost,
Um allen gut zu munden.
Nur diese eine Leibeskost
Kann Kältezeit abrunden.
Ein Winter ohne Kohl? Welch Graus!
Mit ihm sind Deine Sorgen
Und Zwickerlein zu Ende, aus,
Vergessen und verborgen.
3. Im Grabe grämt sich unser Schlaun:
» *Das ist ja kaum zu toppen.*
Die woll'n mir meine Kirche klau'n,
Unwürdig sie verkloppen. «
Der Preis sind *Dreißig Silberling*,
Ein Kaiphas mag sie löhnen.
Welch Geist dem linken Rat entspringt
Kultur so zu verhöhnen. ⁽¹⁾
4. Das Wesen einer Stadt sollt nie
Dem Zeitgeist unterliegen.
Denn dieser führt - hält er Regie -
Meist nur zu Pyrrhussiegen.
In Münster weiß man » *Toleranz*
Durch Dialog « zu meistern.
Der Ausverkauf von Charme und Glanz
Kann niemanden begeistern. ⁽²⁾
5. Die Zuverlässigkeit als Zier
War stets auch Münsters Stärke.
Ein Zoodirektor suchte hier
Nach einem neuen Werke.
Doch dann kam über Nacht vom Rat
Abrupt ein » Nein! «. Deswegen
Wird sich's ein nächster Kandidat
Wohl zweimal überlegen. ⁽³⁾
6. Ein ganzes Jahr lang war es leis'
Um uns're Liberalen.
Seit gestern ist bekannt, man weiß,
Die war'n zusammen malen.
Ein neues Logo ward kreiert.
Magenta hat mit Grelle
Die Anrufer bereits verwirrt:
» *Ist da die Störungsstelle?* « ⁽⁴⁾
7. Für praxisnahe Politik
Gibt's schließlich Christsoziale.
Verstört geht der Berliner Blick
Gen bayrischer Filiale.
» *Nur deutsch zu Haus* « gab die bekannt.
Das ließ manch' Bayern schwitzen:
Bald wird ein ganzes Bundesland
In Hochdeutsch-Kursen sitzen. ⁽⁵⁾
8. Carlist, Du weißt Dein Kohlgericht
Im Winter zu genießen.
Und auch dem Glase bist Du nicht
Grad' abgeneigt. Lass fließen
Noch manches Bier zu uns'rem Wohl
Durch Deine durstig Kehle.
Denn Du weißt: Bier und grüner Kohl
Sind gut für Leib und Seele.

(1) Eine links geführte Ratsmehrheit hat beschlossen, die Clemenskirche (1745 - 1753 nach Plänen von Johann Conrad Schlaun erbaut; wird häufig als der bedeutendste barocke Kirchenbau Norddeutschlands bezeichnet) dem Bistum anzubieten, andernfalls "alternative Nutzungskonzepte" zu suchen. Dabei fiel auch das Wort "Verkauf".

(2) Die vom spanischen Bildhauer Eduardo Chillida (1924 - 2002) für die Stadt Münster als Stadt des Westfälischen Friedens geschaffene Skulptur "Toleranz durch Dialog" kam 1993 nach Münster und steht seitdem im Innenhof des Münsteraner Rathauses. Sie ist wegen der Abwicklung der WestLB vom Verkauf bedroht.

(3) Der Magdeburger Zoodirektor Kai Perret sollte neuer Direktor des Allwetterzoos in Münster werden. Nachdem er bereits öffentlich als Kandidat benannt war und eine breite Zustimmung in der Findungskommission und im Aufsichtsrat des Zoos gefunden hatte, wurde er schließlich in der entscheidenden Ratssitzung wegen eines Sachverhaltes abgelehnt, der bereits zuvor hinlänglich bekannt gewesen war. Im Aufsichtsrat des Zoos hatten sich auch die Vertreter jener Parteien, die später in der Ratssitzung gegen Perret stimmten, zunächst deutlich für Perret ausgesprochen.

(4) Am 06.01.2015 stellte die FDP ihr neues Logo vor, mit dem die Partei, die bei den letzten Bundestagswahlen aus dem Bundestag geflogen war, neu anfangen will. Das Logo enthält als neue Farbe „Magenta“, welches aus Markensicht vor allem als „Hausfarbe“ der Telekom bekannt ist.

(5) In einem Leitantragsentwurf für ihren Parteitag hatte die CSU vorgeschlagen, dass Migranten "auch zu Hause" deutsch sprechen sollten. Dieser Vorschlag stieß auch bei Teilen der Schwesterpartei CDU auf Erstaunen. So schrieb beispielsweise der CDU-Generalsekretär Peter Tauber: "Ich finde ja, es geht die Politik nichts an, ob ich zu Hause Lateinisch, Klingonisch oder Hessisch rede."
